

VSG Altglienicke: Ersan Parlatan als neuer Trainer verpflichtet!

VSG Altglienicke präsentiert Ersan Parlatan als neuen Trainer. Er soll das Team nach enttäuschenden Saisons wieder nach oben führen.



Altglienicke, Deutschland - Die VSG Altglienicke hat heute Ersan Parlatan als neuen Cheftrainer verpflichtet. Die Bekanntgabe erfolgte am Montagmittag, einen Tag nach dem Ende der Spielzeit. Parlatan, ein 47-jähriger gebürtiger Berliner, hat einen Zwei-Jahres-Vertrag unterschrieben und tritt die Nachfolge von Semih Kesin sowie Interimstrainer Dan Twardzik an. Bis zuletzt war Parlatan Trainer des Wuppertaler SV in Nordrhein-Westfalen, wo er in der Saison 2023/24 15 Spiele führte.

Der Trainerwechsel kommt nach einer enttäuschenden Saison für die VSG, die nur den neunten Platz in der Regionalliga Nordost belegte. Der neue Coach kehrt zu seinen Wurzeln zurück, nachdem er bereits zwischen 2015 und 2019 erfolgreich den Berliner AK sowie Viktoria Berlin trainiert hatte. Letztere

Teams formte er zu Spitzenteams in der Liga. Parlattan ist damit bereits die sechste Trainerstation in der Regionalliga und sein achter Trainerposten in den vergangenen drei Jahren, was ihm einen Ruf für häufige Vereinswechsel eingebracht hat.

Ambitionen für die kommende Saison

Die VSG Altglienicke strebt an, in der kommenden Spielzeit die Spitze anzugreifen, nachdem die letzten drei Saisons mit den Platzierungen neun, sechs und fünf abgeschlossen wurden. Parlattan äußerte sich optimistisch über die Gespräche mit dem Verein sowie den Fokus auf die Vorbereitung für die neue Saison. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Mannschaft unter seiner Leitung entwickeln wird.

Ein zusätzliches Problem, das der Verein bis zum 2. Juni klären muss, betrifft die Stadionnutzung. Es wurde über einen möglichen Umzug nach Brandenburg diskutiert, was für den Verein erhebliche Veränderungen mit sich bringen könnte. In den Aufstiegsspielen wird der Meister der Regionalliga Nordost, dem die VSG Altglienicke angehört, gegen den Meister der Regionalliga Nord antreten, wobei der Sieger einen Platz in der 3. Liga erkämpfen kann. Zudem könnten maximal vier Mannschaften absteigen, abhängig von den Absteigern aus der 3. Liga.

Parklatan hat nun die Herausforderung, die sportlichen Ziele seines neuen Klubs umzusetzen. Die VSG Altglienicke wird unter seiner Führung hoffen, den Aufwärtstrend fortzusetzen und sich in der Tabelle weiter nach oben zu arbeiten. Weitere Informationen über den Trainerwechsel in der Regionalliga Nordost finden Sie auf **Transfermarkt**.

Details	
Ort	Altglienicke, Deutschland
Quellen	• www.rbb24.de

Details

- www.tag24.de
- www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de